

Startschuss zur Rentenkampagne in Bayern



Am 19. Juli 2008 fanden sich in Ingolstadt etwa 25 Genossen und Genossinnen zur Aktionskonferenz Rentenkampagne des Landesverbandes Bayern zusammen. Während Nicole Gohlke, Mitglied des geschäftsführenden Landesvorstandes, die Veranstaltung eröffnete und auf die Bedeutung der Rentenpolitik für den Wahlkampf in Bayern hinwies, erläuterte Klaus Ernst als stellvertretender Parteivorsitzender und für die Rentenkampagne im Parteivorstand Zuständiger insbesondere die Rolle der Rentenkampagne in der bundesweiten Debatte.

Die Konferenz war durch die inhaltliche Diskussion des Rentenkonzeptes der LINKEN sowie die dahinterliegenden politischen und ökonomischen Hintergründe geprägt. In diesem Zusammenhang machten die Teilnehmenden insbesondere auf den steuerfinanzierten Anteil der gesetzlichen Rentenversicherung sowie die "Kürzungsorgien" der letzten Jahre aufmerksam. Neben der inhaltlichen Debatte wurden jedoch auch Hinweise zu den Materialien der Rentenkampagne sowie den geplanten Aktionsformen gegeben. Im Bild sind deshalb auch drei Genossen/innen beim Rollenspiel "Lebensläufe" zu sehen.

Quelle: http://www.die-rente-die-linke.de/nc/aktionen/kampagne_vor_ort/detail/artikel/startschuss-zur-rentenkampagne-in-bayern/